

Kindergottesdienst mit Apostel in Leverkusen: Steine des Glaubens – Bethel heute

Am 21. September 2025 stand der KiGo 10–14 in Leverkusen ganz im Zeichen der Frage: „Warum gehen wir in die Kirche/in den Gottesdienst?“ Die zentrale Botschaft lautete: „Wir wollen mit Freude in den Gottesdienst gehen!“ Der Gottesdienst für Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren wurde von Apostel René Follmann geleitet. Das Bibelwort aus 1. Mose 28, 16 -17 war Grundlage der Predigt: „Hier ist nichts anderes als Gottes Haus und die Pforte des Himmels.“

Jakob sieht im Traum eine Himmelsleiter

Ausgehend von Jakobs Traum mit der Himmelsleiter, den Engeln und Gottes Verheißung „Ich bin bei dir“ wurde deutlich: Gott schafft Orte der Nähe, an denen Zuspruch, Bewahrung und Segen erfahrbar werden. Jakob stellte den Stein auf und nannte den Ort Bethel („Haus Gottes“) - ein sichtbares Zeichen: Gott war da, und ich habe es erkannt.

Kinder bauen ihr Steinmal

Daran knüpften die Kinder an: Wie Jakob errichteten sie ein kleines „Steinmal“ vor dem Altar. Zuvor hatten sie auf vorbereitete Steine geschrieben, was ihnen am Gottesdienst wichtig ist: Gemeinschaft, Nähe zu Gott, Stille, Sündenvergebung und Heiliges Abendmahl. Aus vielen Beiträgen wurde ein gemeinsames Bekenntnis: Gott ist hier.

Musik im Gottesdienst

Der Gottesdienst wurde lebendig von Liedern aus Kinderliederbuch und Gesangbuch umrahmt: „Der Gottesdienst soll fröhlich sein“ (NAK-KLB Nr. 100) zum Eingang, „Vergiss nicht zu danken“ (NAK-KLB Nr. 56,1) zur Vorbereitung der Sündenvergebung und Feier des Abendmahls und „Das Gotteshaus ist unsre Lust“ (NGB Nr. 382) zur Abendmahlsfeier.

Sündenvergebung und Heiliges Abendmahl

Eine bewusste Minute der Stille bereitete auf das Vaterunser und die Verkündigung der Sündenvergebung vor. Danach feierte die Gemeinde das Heilige Abendmahl - Bekenntnis zur Gegenwart Christi in seiner Gemeinde und Quelle von Frieden und Gemeinschaft.

Ein "Happy Birthday" für die Geburtstagskinder

Zum Schluss erklang ein fröhliches „Happy Birthday“. Der Gesang der Kinder wurde von der Gemeinde kräftig unterstützt; das Geburtstagsständchen erklang mit dem bekannten neuapostolischen Text „Till the Lord comes again“ (wörtlich übersetzt: bis der Herr wiederkommt).

Gemeinschaft nach dem Gottesdienst

Im Anschluss blieb Zeit für Begegnung. An diesem Tag fanden keine Unterrichte statt. Stattdessen gab es Gemeinschaftsspiele und Pizza. Viele Kinder, gemeinsam mit Erwachsenen, bemalten begeistert weitere Steine: ein bleibendes „Bethel“-Zeichen für die Gemeinde in Leverkusen.

Dank und Ausblick

Dankbar blicken die Besucher auf einen frohen Gottesdienst zurück, in dem Wort, Musik und Symbolhandlung zusammenführten: **Gott ist uns nahe, hier und heute, bis er wiederkommt.**

24. September 2025

Text: Klaus-Dieter Heine

Fotos: Klaus-Dieter Heine










Gott
Sünden-
vergebung
Gemeinschaft
mit uns
Gott
